



Testet die EFSA Gentechnik-Pflanzen unabhängig?

Europäische Zulassungspraxis dringend reformbedürftig

Veröffentlicht am: 20.10.2008

Heute befasst sich der EU-Umweltministerrat mit der Risikoabschätzung bei der Zulassung von Gentechnik-Pflanzen. Die Kommission hat den Mitgliedstaaten den Auftrag zur Erarbeitung neuer Richtlinien für die Umweltrisikoprüfung gegeben. Denn an der Arbeit der Europäischen Lebensmittellagentur gibt es erhebliche Kritik: unabhängige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler fehlen, unabhängige Studien auch. "Bisher hat sich die Risikobewertung der Europäischen Lebensmittellagentur EFSA fast ausschließlich an den Angaben der zulassungswerbenden Firmen orientiert und damit im Hinblick auf eine vorsorgeorientierte Risikoabschätzung kläglich versagt. In Zukunft muss eine unabhängige Risikobewertung sichergestellt werden, die alle langfristigen Auswirkungen auf die Umwelt voll berücksichtigt", betont der Landwirtschaftssprecher der österreichischen Grünen, Wolfgang Pirklhuber. Mehr zur

Links zu diesem Artikel

- [Dossier: Die EFSA - Probleme mit der Risikoprüfung von Gentechnik](#)
- [gruene.at: Gentechnik-Risikobewertung der EFSA reformbedürftig](#)
- [Greenpeace: Erste Hilfe für EU-Umweltminister](#)